



## Anfrage Nr. 15/12

öffentlich

**Datum:** 17.01.2022  
**Anfragesteller:** AfD

<b>Krankenhausausschuss 3</b>	<b>31.01.2022</b>	<b>Kenntnis</b>
<b>Krankenhausausschuss 2</b>	<b>01.02.2022</b>	<b>Kenntnis</b>
<b>Krankenhausausschuss 4</b>	<b>02.02.2022</b>	<b>Kenntnis</b>
<b>Krankenhausausschuss 1</b>	<b>03.02.2022</b>	<b>Kenntnis</b>
<b>Gesundheitsausschuss</b>	<b>04.02.2022</b>	<b>Kenntnis</b>

Tagesordnungspunkt:

**Anfrage zu Kündigungen von Fachpflegepersonal und Pflegehilfpersonal in 2021 und zukünftig in 2022**

Fragen:

- 1)  
Wie viele Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in den Kliniken des LVR haben in 2021 gekündigt?
- 2)  
Ist bekannt wie viele Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in 2021 wegen der Überarbeitung bzw. Überlastung wegen der Corona-Krise gekündigt haben?  
Falls „Ja“, wie viele Personen haben den Grund „Corona“ in ihrer Kündigung angegeben?
- 3)  
Was geschieht mit dem Arbeitsverhältnis von Fachpflegepersonal und Pflegehilfpersonal, ab dem 15.03.2021, wenn sich dieser Personenkreis nicht impfen lassen wird? Wird es hier Kündigungen von Arbeitgeberseite geben?
- 4)  
Wie sieht der Folgeplan/Notfallplan der Personalverwaltung aus, wenn sich Fachpflegekräfte (bisher nicht geimpft) aus Protest nicht impfen lassen sollten ?

**Begründung / Erläuterung der Anfrage:**

Es gibt bereits bundesweit katastrophale Auswirkungen in der Pflege wegen der im März 2022 startenden Impfpflicht.

Seit Dezember 2021 melden sich sehr viele Fachpflegekräfte bundesweit vorsorglich bei der Agentur für Arbeit „Arbeit suchend“ oder haben bereits bei ihrem Arbeitgeber gekündigt. Es laufen bereits bundesweit, im ambulanten Pflegedienst und in den Seniorenheimen, Überlastungsanzeigen an die Pflegekassen.

Der Hintergrund ist klar: Ein Teil des Pflegepersonals macht den Impfzwang nicht mit. Verständlich, denn zuerst behauptete die Bundesregierung, dass die 1. und 2. Impfung ausreichend Schutz vor der Covid-19-Pandemie bieten würde, was sich als falsch herausstellte. Dann kam die Booster-Impfung als besonderer „Single-Shot“ um den Titer hoch zu halten und nun spricht Herr Lauterbach von einer 5. Welle und einer brandgefährlichen „Omikron-Variante“, wobei in den Kliniken bundesweit eine 4. Welle, wie postuliert, bisher überhaupt nicht eingetreten ist und renommierte Wissenschaftler aufzeigen, dass die Omikron-Variante weitaus weniger gefährlich ist als die Delta-Variante.

Quellen hierzu:

<https://www.infranken.de/lk/schweinfurt/kuendigungswelle-in-pflegeeinrichtungen-caritas-awo-und-diakonie-schlagen-alarm-art-5358054>

<https://www1.wdr.de/nachrichten/themen/coronavirus/omikron-krankenhaus-studie-verlauf-100.html>

Thomas Kunze